

Vergabevermerk sofortiges Handeln

Vergabe von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen mit einem geschätzten Auftragswert unterhalb sowie oberhalb des EU-Schwellenwertes

- ☐ nach § 3 Abs. 5 Buchst. g) VOL/A
- ☐ nach § 8 Abs. 4 Nr. 9 UVgO bzw. § 14 Abs. 4 Nr. 3 VgV
- ☒ nach § 3a Abs. 3 Nr. 2 VOB/A bzw. § 3a EU Abs. 3 Nr. 4 VOB/A

Bezeichnung des beschafften Gegenstandes/der zu beschaffenden Leistung:

S 36	Angleichung im BÜ Bereich
------	---------------------------

1 Nachträgliche Dokumentation der Vergabe

1.1 Vergabestelle:

Name: Landesamt für Straßenbau und Verkehr
NL Meißen, Ref 33 Telefon: +49 3521 7189-3301
Straße: Heinrich-Heine-Str. 23 c Telefax: +49 3521 7189-1999
PLZ/Ort: 01662 Meißen
E-Mail: Dieter.Broesa@lasuv.sachsen.de

1.2 Kostenträger (nur Angabe des maßgeblichen Kostenträgers):

☐ Bund ☒ Land

1.3 Bezeichnung der Leistung:

Vertragsnummer: 34-L137-25
Technische Anlage/Projekt/Örtlichkeit: S 36 Deutschenbora BÜ Strecke Meißen-Nossen
Veranlassung/Leistungsbeschreibung (Kurzform): Arbeiten im BÜ Bereich außerhalb der 2,25 m Zone parallel mit Arbeiten der NRE am BÜ

1.4 Aussage zu den haushaltsrechtlichen Voraussetzungen:

☒ Die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen liegen vor.

haushaltsrechtliche Zustimmung durch den Haushalt:

Die Haushaltsmittel werden aus dem Kapitel/Titel 1012/78375 (P0098) bereitgestellt.

Bearbeiter: Böhmig

[Zeichnung im eVA.SAX]

1.5 Begründung:

- ☒ die Leistung aufgrund von Umständen, die der Auftraggeber nicht voraussehen konnte, besonders dringlich ist und die Gründe für die besondere Dringlichkeit nicht dem Verhalten des Auftraggebers zuzurechnen sind (ein unvorhergesehenes Ereignis liegt vor; dringende Gründe sind gegeben, die die Einhaltung der vorgeschriebenen Fristen der VOL/A, VgV, UVgO bzw. VOB/A nicht zulassen, unvorhergesehenes Ereignis steht mit dem sich daraus ergebenden Gründen im Kausalzusammenhang),
 - ☐ Beseitigung von Schäden aufgrund akuter Gefahrensituationen (z. B.: Reinigungsleistungen nach Katastrophen, Hochwasser, Brand, ...):
 - ☐ Abwendung der akuten Gefahr von weiteren oder größeren Schäden, Abwendung einer unmittelbaren Gefährdung der Allgemeinheit, Gefahr für Leib und Leben bzw. für hohe Vermögenswerte (z. B.: sofortige Wiederherstellung der Verkehrssicherheit z. B. nach einem Unfall oder einer Naturkatastrophe, Verhinderung Übergriff Schadsoftware):
 - ☒ Sofortreparatur zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit (z. B. Fahrzeugreparatur für WD-Fahrzeug): die Gelegenheit zur zeitlich parallelen Reparatur der Fahrbahn gemeinsam mit dem Eisenbahnunternehmen wurde uns erst vor wenigen Tagen eröffnet, sie ist nahezu einmalig und sollte zur Verbesserung der Verkehrssicherheit genutzt werden
- ☒ im Angebot kommen auch Synergieeffekte zum tragen, da die Zone bis 2,25 m vom gleichen Unternehmen beauftragt ist

nähere Begründung der Entscheidung: Der BÜ ist ein jahrelanges Problem in der Verkehrssicherheit

1.6 Angaben zu Zuschlagskriterien:

Maßgebende Kriterien für die Beauftragung:

☒ **Kriterium unmittelbare Verfügbarkeit zur Leistungserbringung****1.7 Für die Leistung wurde folgendes Unternehmen aufgefordert:**

	Unternehmen (Name)	frühere Aufträge wurden zur Zufriedenheit des AG ausgeführt	Eignungsnachweise wurde vorgelegt	PQ für die zu vergebende Leistung qualifiziert	Wettbewerbsregisterauszug wurde angefordert, „keine Eintragung“	Lieferant (Materialbezug)	Beauftragung durch Dritte
1.	Teichmann Bau GmbH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

1.8 Angaben zur früheren Beauftragung der ausgewählten Unternehmen/zum Unternehmenswechsel

.....

2 Prüfung der Angemessenheit der PreiseDas Angebot des Bietenden 1 Teichmann ist angemessen.☒ Ja ☐ Nein

Falls Nein, Aufklärung des Sachverhaltes.

Begründung, warum trotzdem der Auftrag erteilt wurde:

3 Abschluss der Wertung

Der Zuschlag wurde am um Uhr telefonisch erteilt.

4 Abschluss des Vergabeverfahrens**4.1 Zuschlagserteilung:**

Auftragnehmer: Teichmann Bau GmbH
Meißener Str. 23
01723 Wilsdruff

.....

.....

Die Auftragssumme beträgt: 27.392,51 € (brutto).**Informationspflichten**

- ☐ entfällt
- ☐ Information nach § 19 Abs. 2 VOL/A bei einem Auftragswert ≥ 25.000 € (netto)
- ☐ Information nach § 30 Abs. 1 UVgO bei einem Auftragswert ≥ 25.000 € (netto)
- ☒ Information nach § 20 Abs. 3 VOB/A bei einem Auftragswert ≥ 15.000 € (netto)
- ☐ Information nach § 39 Abs. 1 VgV bzw. § 18 EU Abs. 3 VOB/A bei einem Auftragswert über dem EU-Schwellenwert erforderlich

Für die Information ist der Vergabestelle die entsprechende Vorlage über die Erteilung eines Auftrages vollständig ausgefüllt per GGV an den Aufgabenkorb „G Z Vergabestatistik, Aufgabenkorb“ zu verfügen. Die Vergabestelle gibt anschließend den vergebenen Auftrag auf einem Internetportal bekannt und informiert den Fachbereich über die Veröffentlichung.

Veröffentlichung durch Vergabestelle am (Datum)

- ☐ Auftragssumme ≥ 25.000 € (netto), Information nach § 2 Abs. 2 Nr. 1 VergStatVO

Der Vergabestelle ist die vollständig ausgefüllte Vorlage „Vergabestatistikmeldung nach § 2 Abs. 2 Nr. 1 VergabeStatVO“ an den Aufgabenkorb „G Z Vergabestatistik, Aufgabenkorb“ zu verfügen. Die Vergabestelle meldet anschließend den vergebenen Auftrag an Destatis und legt die Meldebestätigung im eVA.SAX ab.

Meldung durch Vergabestelle am (Datum)

4.2 Sonstiges:

Aufgestellt:

Bearbeiter: Dieter Brösa

[Zeichnung im eVA.SAX]

Gesehen: Hella Waringo, RLin33

[Zeichnung im eVA.SAX]

Anlagen:

Nr.	Zu Gliederung Nr.	Anzahl der Seiten	Bezeichnung
1			
2			
3			
4			
5			
6			